

## Pfarrer Fischer geht

Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefs!

„Alles hat seine Zeit“ - diese Weisheit der Bibel macht uns bewusst, dass Abschiede und Neuanfänge zum Leben gehören und dass es gut ist, allem seine Zeit zu geben und zu lassen. Nach 19 Jahren in Nehren ist es für uns nun Zeit geworden zum „Weitergehen“.

**Voller Dank schauen wir zurück auf diese erfüllte Zeit, auf viele gute menschliche Begegnungen, auf gute Tage und auch auf manches Belastende.**

Nun werde ich ab Oktober meine neue Stelle antreten: Ich werde als Reha-Pfarrer in Bad Urach arbeiten. Und so verabschieden wir uns von Ihnen/Euch am **Sonntag, den 18. September**, mit einem Gottesdienst. Mir fällt beim Gedanken an den Abschied ein Satz einer Bekannten ein: „Ich gehe gerne schwer“, und natürlich der Schluss des Stufengedichts von Hermann Hesse: „Des Lebens Ruf an uns wird niemals enden... Wohlan denn, Herz; nimm Abschied und gesunde!“

In herzlicher Verbundenheit  
Ihr/e Siegfried und Rose Fischer

## „Schade, dass du jetzt gehst!“

Lieber Siegfried, 19 Jahre, in denen ich mit Dir in unserer Kirchengemeinde zusammenarbeiten durfte, gehen nun zu Ende. Für diese gemeinsam erlebte Zeit möchte ich Dir auch im Namen des Kirchengemeinderats recht herzlich danken. Besonders gut getan haben mir in all den Jahren Deine ruhige und sachliche Art, Dinge mit wohlmeinenden Worten punktgenau zu treffen, sowie Dein stets offener und von menschlicher Wärme geprägter Umgang. Auch dafür möchte ich Dir danken. Schade, dass Du jetzt gehst.

Willi Nann, Laienvorsitzender des Kirchengemeinderats

## Und wir müssen einen neuen Pfarrer/eine neue Pfarrerin finden

Auf die Suche nach einem neuer Pfarrer muss sich jetzt der Kirchengemeinderat machen, weil Pfarrer Siegfried Fischer schon zum Ende der Sommerferien Nehren verlässt. Die Verabschiedung erfolgt am 18. September. Und wie geht es jetzt weiter?

In den nächsten Tagen wird das „Besetzungsgremium“ zusammen kommen. Dieses besteht aus dem KGR, einem Vertreter des Kirchenbezirks und dem Prälaten. Der Oberkirchenrat schreibt die Stelle aus, damit sich Pfarrer bewerben können. Vorher muss die Stelle vom Besetzungsgremium genau beschrieben werden. Die Bewerber/innen möchten vieles wissen über die Kirchengemeinde und die bürgerliche Gemeinde. Der Dienstauftrag muss klar sein und auch unsere Schwerpunkte. Welche Erwartungen haben wir?

Fachleute sagen, dass Nehren gute Karten hat, einen neuen Pfarrer oder Pfarrerin zu bekommen, u. a. weil der Ort so nahe an Tübingen liegt und mit seinen über 2.200 Evangelischen eine große Kirchengemeinde ist. Nach der Veröffentlichung durch den Oberkirchenrat haben Interessierte 3 Wochen Zeit sich zu bewerben. Bis zu drei Bewerber werden dem Besetzungsgremium danach zur Auswahl vorgeschlagen. In der Zeit zwischen dem „alten“ und dem „neuen“ Pfarrer gibt es eine Zeit, die man Vakatur nennt, eine pfarrerlose Zeit. Das Dekanat Tübingen wird dafür sorgen, dass nach wie vor Prädikanten und Pfarrer/innen für die Gottesdienste und andere Dienste in Nehren eingeteilt werden.

Leicht wird's nicht werden – aber zusammen schaffen wir dies schon, mit Gottes Hilfe.

Wilhelm Link



## Freud und Leid in unserer Gemeinde

### Getauft wurden:

am 24. April Marvin Nübel  
am 22. Mai Simon Sauer  
am 22. Mai Max Ballestrin  
am 12. Juni Hanna Birk  
am 12. Juni Constantin Buseck  
am 12. Juni Maximilian Goll

### Getraut wurden:

am 2. April Stephanie Keller u. Ricardo Klar

### Bestattet wurden:

am 21. April Gunther Göhring  
am 5. Mai Klaus Schäfer  
am 13. Mai Erna Hübner  
am 30. Mai Erna Funk  
am 28. Juni Frida Mößner  
am 1. Juli Dorothea Fauser



## Ausbildung zum nebenamtlichen Organisten /zur Organistin und/oder zum nebenamtlichen Chorleiter / zur Chorleiterin

Die Kirchengemeinden suchen immer wieder Organisten, die in den Gottesdiensten die Begleitung der Lieder und Vor- und Nachspiele übernehmen können. Dies ist eine interessante wie auch verantwortungsvolle Aufgabe, die auch für den Ausübenden eine Bereicherung darstellt. Begabte Klavierspieler/innen können sich zum nebenamtlichen Organisten ausbilden lassen und bei Bedarf mit dem Befähigungsnachweis oder der C-Prüfung abschließen. Die Evangelische Landeskirche bietet entsprechenden Personen (ab ca. 13 Jahren) eine kostengünstige Ausbildung an. Auch im Bezirk Tübingen werden immer wieder neu ausgebildete Organisten

gesucht, die einzelne oder regelmäßige Dienste im Gottesdienst übernehmen können.

Wer sich für diese **Organistenausbildung** oder für den **C-Kurs**, bei Bedarf auch mit Chorleitung, interessiert, wende sich bitte an: **Bezirkskantor Günther Löw, Tel. 07473/7609, E-Mail: bezirkskantorat@ev-kirche-moessingen.de** oder an das jeweilige Pfarramt. Der Unterricht wird von verschiedenen Tübinger Kantorinnen und mir erteilt.

Wer bereits Orgel spielen kann und bereit ist, Orgeldienste zu übernehmen, möge sich bitte auch melden.

Günther Löw, Bezirkskantor

Der lieben Sonne Licht und Pracht  
hat nun den Tag vollführet,  
die Welt hat sich zur Ruh gemacht;  
tu, Seel, was dir gebühret,  
tritt an die Himmelstür  
und bring ein Lied herfür,  
lass deine Augen, Herz und Sinn  
auf Jesus sein gerichtet hin.

Ihr hellen Sterne, leuchtet wohl  
und gebet eure Strahlen,  
ihr macht die Nacht des Lichtes voll;  
doch noch zu tausend Malen  
scheint heller in mein Herz  
die ewig Himmelskerz,  
mein Jesus, meiner Seele Ruhm,  
mein Schatz, mein Schutz, mein Eigentum.

Evangelisches Gesangbuch 479

## Treffpunkt Gottesdienst - Sie sind herzlich eingeladen!

### Gottesdienste - Sie sind herzlich eingeladen!

Sonntag 17. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer i.R. Isert)
Sonntag 24. Juli	11.00 Uhr	Gottesdienst im Grünen mit Posaunenchor und Liederkrantz (Pfarrer Fischer)
Sonntag 31. Juli	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Fischer)
Sonntag 7. August	10.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Heimerdinger)
Sonntag 14. August	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer i.R. Isert)
Sonntag 21. August	10.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikantin Söhn)
Sonntag 28. August	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Fischer)
Sonntag 4. September	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Schaber-Laudien)
Sonntag 11. September	<b>18.00 Uhr</b> 11.00 Uhr	Abendgottesdienst mit integriertem Abendmahl (Pfarrer Fischer); anschließend Kirchencafé Gottesdienst im Pfliegewohnhaus
Donnerstag 15. September	9.00 Uhr	Ökumenischer Schulanfängergottesdienst
Sonntag 18. September	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfarrer Fischer
Sonntag 25. September	10.00 Uhr	Gottesdienst im Zelt bei der Nehrener Kirbe (Pfarrer i.R. Isert)

- **Tauf-Sonntage:** 10. Juli / 31. Juli / 28. August / 9. Oktober
- **Kindergottesdienst** ist sonntags um 10 Uhr im Ev. Gemeindehaus (außer in den Schulferien)
- **Ökumenisches Taizé-Abendgebet** am 23. September um 19 Uhr im Kath. Gemeindehaus
- **Gottesdienst im Grünen** ist am Sonntag, den 24. Juli, auf Schwanholz. Melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt (Tel. 6361), wenn Sie Mitfahrgelegenheit brauchen!
- **Unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden** haben wir am 10. Juli im Gottesdienst begrüßt. 12 Mädchen und 11 Jungen kommen jetzt in den Konfirmandenunterricht. Übrigens besuchen sie insgesamt 9 verschiedene Schulen.

### Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus

Ökum. Montagskreis	Montag	14.00 Uhr	Flötenensemble	Mittwoch	19.30 Uhr
Posaunenchor	Montag	19.30 Uhr	Krabbelgruppe	Mittwoch	9.30 Uhr
Kinderstube	Dienstag	8.30 Uhr	Krabbelgruppe	Donnerstag	9.30 Uhr
Café International	Dienstag	9.30 Uhr	Frauenkreis	Donnerstag	14.00 Uhr
Jugendtreff X	Dienstag	19.15 Uhr	Kirchenchor	Donnerstag	20.00 Uhr
Jungschar Bärenhöhle	Mittwoch	16.30 Uhr	CVJM (14tägl.)	Sonntag	20.00 Uhr

Der Weltladen ist geöffnet dienstags, 9.30 – 11 Uhr und donnerstags, 18 – 19 Uhr